

Pfarrbrief

Heilig Geist Jülich



Nr. 7 - Juli-August 2015

M
-
I
-
T
G
O
T
T
-
H
O
G
-
I
-
M
S
G
M
S
R
M
-
I
Z
C
-
I
-
H
O
G
-
I
-
M

Foto: Carolin Schmitz - Impression von der Jugendkirche Campanile in Bonn





Für Menschen die Zeit haben!

Sommerzeit! Die Ferien haben begonnen. Freie Zeit für Eltern und Kind. Ich wünsche Ihnen eine Zeit im guten Miteinander.

In der Hektik unseres Alltags ist die Sommerzeit, meist in Verbindung mit der Ferienzeit, die ruhigste Zeit im Jahr. Wir freuen uns darauf, Dinge zu tun, die uns im Arbeits- und Schulalltag verwehrt bleiben. Diese Zeit des Aufatmens - der freien Zeit für's Nichtstun - diese Zeit, die wir in der Familie miteinander zur Verfügung haben, möchten wir gerne mit Ihnen nutzen. Wir laden Sie ein zu einem

FAMILIENPICKNICK am 30.08.2015

Wir wünschen uns, dass wir Ihnen durch unser Angebot die Möglichkeit eröffnen, sich auch im Alltag Zeit zu nehmen, um gemeinsame Dinge wahrzunehmen. Gerne würden wir in der Stadt und auf dem Land, in und rund um Jülich viele Menschen erreichen, die sich auf ein Picknick in Gemeinschaft einlassen. Das ist eine Möglichkeit, neue Horizonte zu entdecken, sich mit vielen Familien auszutauschen.



Wir möchten Ihre Neugierde wecken, die Vielfalt der Kulturen und Religionen in unserer Pfarrei wahrzunehmen und Barrieren abzubauen.

Zwei Ausschüsse unserer Pfarrei haben die Veranstaltung koordiniert und sich für diese Aktion im Sommer gemeinsam auf den Weg gemacht. „Zeit geben, sich Zeit nehmen...“ Dies ist unser Ansatz, unsere Idee! Wir möchten alle Familien und „Menschen mit Zeit und Lust“ einladen, im Miteinander ungezwungen ins Gespräch zu kommen. Lassen Sie sich darauf ein?!

Wir würden uns freuen, wenn Sie den Weg zum Andreashauss finden und Ihre Zeit und Neugierde mitbringen.

Auf dem nebenstehenden Plakat zum Picknick finden Sie weitere Informationen zum Tag und Ort.

Sagen Sie es weiter! Wir wünschen uns eine bunte Vielfalt von Herkunft, Kultur und Religion.

Herzliche Einladung vom Sachausschuss Familie&Jugend mit dem Sachausschuss Caritas

Sylvia Karger-Kämmerling und Petra Graff

Sommerzeit

Zeit und Lust, Familien und Nachbarn zu treffen?
Dann kommen Sie zu unserem großen

**Picknick für Familien
und Menschen, die Zeit haben**

Invitation to a picnic for families and neighbours
Piknikte buluşalım! Tüm komşularımız aileleriyle birlikte davetlidir

Neben Begegnung und Spaß gibt es die Möglichkeit, sich darüber auszutauschen, was bei uns vor Ort besser werden kann.

Zeit: 30. August 2015, 11.00 Uhr
Ort: Andreashaus
Matthiasplatz, Lich-SteinstraÙ

Infos: Wer möchte, bringt etwas fürs Buffet mit!
Essgeschirr, Besteck, Trinkgefäß und Picknickdecke bitte mitbringen!

Veranstalter:
Kath. Pfarrei Heilig Geist Jülich Caritas Jülich



Weitere Informationen zum Familienpicknick und Kontakt über:

p.graff@heilig-geist-juelich.de
skaemmerling@cv-dueren.de

Sommer

Sonne * Wasser * Wärme * Natur

Meere * Berge * Seen * Wälder *

Freie Zeit * Bücher * Party * Ruhe

Grillen * Eiscafé * Land + Leute

GOTTES NÄHE

Das Pastoralteam und die Redaktion des Pfarrbriefs wünschen Ihnen und euch einen schönen Sommer und gute Erholung - entweder auf Reisen oder zu Hause - immer mit Gott unterwegs!

Unser guter Gott segne uns alle in dieser Zeit, er schenke uns seine Nähe und gute Begegnungen mit anderen und mit uns selbst. Mögen wir spüren an Leib und Seele, dass Zeiten der Erholung und des Kraftschöpfens uns gut tun und stärken.

„ ... bis wir uns dann wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand!“



Großer Dank

An dieser Stelle sei ein großes Dankeschön an alle ausgesprochen, die auch in diesem Jahr wieder für eine erlebnisreiche und gute Erstkommunionvorbereitung gesorgt haben: **DANKE** - den Begleiter/innen, sei es den Katechet/inn/en, den aktiven Eltern, den Küster/inn/en und Musizierenden, den Gemeindereferent/inn/en und Priestern, die zusammen erst die schönen Feiern ermöglicht haben.

Die vielen Kommunionkinder aus den 16 Gemeinden sind in der Zeit der Vorbereitung liebevoll, kreativ und kenntnisreich auf die Erste Heilige Kommunion hingeführt worden. Sie haben viel von Jesus als ihrem Freund kennengelernt, konnten die Kirche als Ort der Gemeinschaft und den Gottesdienst mit all seinen Elementen entdecken.

Für viele Kinder waren das neue Erfahrungen, für alle aber immer auch eine Vertiefung im wachsenden Glauben. Auch die Familien, Eltern und Großeltern, Pat/inn/en und Geschwister waren eingeladen sich mit dem Kommunionkind zusammen auf die immer neue Suche nach Glaubenserfahrungen zu machen und den Schatz der Gemeinschaft und des Glaubens (wieder) zu finden.

Vergelt's Gott! Für die GdG Barbara Biel

Jesus, unser Leuchtturm

Für die St. Rochus Kommunionkinder war ihre Kommunionvorbereitung auch dieses Jahr wieder sehr spannend.

Von Anfang an legten die Katechetinnen Anne Keulen und Claudia Schmitz sehr viel Wert auf das diesjährige Thema: „Warum ist Jesus in unserem Leben oft wie unser Leuchtturm?“ Das Thema Leuchtturm zog sich durch die gesamte Vorbereitungszeit.

Meistens ist in der Kommunionvorbereitung öfter die Hilfe der Mütter gefragt, wie zum Beispiel beim Palmsteckenbasteln oder bei der Vorbereitung der Kommunionkerze.



Kurz vor der Kommunion wurde diesmal allerdings die Werkleidschaft der Väter geweckt. Auf einem Ytong-Stein fertigte jedes Kind mit Hilfe seines Vaters seinen eigenen Leuchtturm auf einer Seite des Steines. So manche Steine sind kleine Meisterwerke geworden.

Claudia Schmitz

Erstkommunion



Impressionen aus der Kommunionfeier in St. Rochus, Christi Himmelfahrt 2015 Fotos: Patricia Heck



Jesus Christus im Brot in die Welt tragen

Das Wetter meinte es in diesem Jahr gut mit den vielen Gläubigen, die an Fronleichnam bei den vier Prozessionen in unserer Pfarrei unterwegs waren.

Viele Kommunionkinder in Festkleidung und viele Schützenbruderschaften mit Fahnen begleiteten das Allerheiligste in der Monstranz auf dem Weg durch Stadt oder Dorf.



Foto: W. Biel

In allen Seelsorgebereichen gab es gemeinsame Prozessionen mehrerer Gemeinden - ein Zeichen für Zusammengehörigkeit und Geschwisterlichkeit. In diesem Sinn waren die Prozessionen eine „Demonstration“, die bezeugt, das Jesus Christus in unserer Welt, in unserem Alltag gegenwärtig ist - nicht nur hinter den geschlossenen Türen der Kirchen beim Gottesdienst, sondern überall im Leben.

Wenn wir also miteinander unterwegs sind und für den Glauben demonstrieren, dann „bekennen wir Farbe“ – draußen, wo die Anderen und Andersdenkenden es mitbekommen können, „wes Geistes Kinder wir sind.“

Bei den Prozessionen gab es auch wieder schön geschmückte Altäre, die in wunderbarer Farbenpracht an den Stationen des Prozessionswegs gestaltet waren.



Foto: M. Gilson-Klescht - Fronleichnamsschmuck Koslar 2015

In Koslar war diesmal sogar die Heilig-Geist-Feuertaube aus dem Logo der Pfarrei zu bewundern - ein **großes Dankeschön** an die vielen Gestalter/innen aller Gemeinden, die mit viel Engagement und Kunstfertigkeit die Stationen zur Freude der Menschen und zur Ehre Gottes verschönert haben.

Unser Leben sei ein Fest

In diesem Jahr gab es noch eine „Demonstration“ katholischer Glaubenspraxis im Freien, nämlich am 7. Juni auf dem Marktplatz der Stadt Jülich.

Die Open air-Familienmesse zum Stadtfest war eine Premiere, denn in 2014 hatte das Wetter bei der Planung des Familienmesskreises der Propstei nicht mitgespielt.

unterwegs



Fotos: B. + W. Biel

Mit Bezug auf das Motto des Stadtfestes „Italienisches Jülich“ feierten viele „im Schatten der Propsteikirche“ mit Propst Josef Wolff einen fröhlichen, sonnigen Familiengottesdienst im Sinne einer italienischen Festa - „Unser Leben sei ein Fest!“



Im Lied lobten alle Gott mit italienischen Klängen „Laudato si, o mio Signore“, auch die Fürbitten wurden in italienisch und deutsch von Kindern vorgelesen. Das „Vater unser/Padre nostro“ betete jede/r in der Muttersprache.

Pastoralreferentin Barbara Biel

Pastors Rätsel-Ecke

Wissen Sie's? Dann können Sie gewinnen!

Gerne fahre ich mit dem Rad durch unsere Pfarre und entdecke immer wieder kleine Schätze, so letztens dieses Wegkreuz. Achten Sie auf Wegkreuze? Es lohnt sich! Und dieses Mal besonders:



Foto: J. Wolff

Wer weiß, welche Jahreszahl auf der Rückseite eingraviert ist und am Rande welcher Dorfgemeinde dieses Wegkreuz steht?

Bis zum 8. August können Sie mir Ihre Antworten brieflich oder per E-Mail schicken. Nach der Messe am Dienstag, dem 11. August, um 17.30 Uhr ziehe ich unter allen richtigen Antworten den Gewinner, der ein Abendessen für zwei Personen in einer Gaststätte unserer Pfarre mit mir gewinnt. Die Mitglieder des Pastoralteams sowie die Angestellten unserer Pfarre sind von dem Wettbewerb ausgeschlossen. Ich bin gespannt auf Ihre Einsendungen – und mache gerne Werbung für die verborgenen Kostbarkeiten unserer Stadt und unseres Landes.

Pastor Josef Wolff



Patronatsfest 2015

Für die Pilgergruppen der Sternwallfahrt begann die gemeinsame Wegstrecke schon am frühen Mittag. Sie machten sich, von Gebetsstationen geleitet, auf den Weg nach Haus Overbach - die Fußpilger mit dem Kreuz voran, das sie dann geschmückt zum Gottesdienst in die Klosterkirche in Barmen mitbrachten.



Die Radpilger brachten dafür von ihren Gebetsstationen die Fürbitten für den Familiengottesdienst mit - gesprochen von Großen und Kleinen.



Die Wortgottesfeier zum Namenstagesfest der Pfarrei Heilig Geist wurde in diesem Jahr überhaupt von vielen mitgestaltet. „Gottes Geist führt zusammen!“ - das Motto des Patronatsfestes wurde Wirklichkeit.

Einen hörbaren, sowie sichtbaren Impuls im Zuge des Zusammenwachsens der Gemeinden in der GdG gaben die vielen Sänger

und Sängerinnen aus fast allen Chören der großen Pfarrei:

Über 70 singende Kinder, Jugendliche und Erwachsene aller Altersklassen kamen eigens als großer Projektchor zum Patrozinium zusammen, um den gemeinsamen Familiengottesdienst musikalisch zu gestalten und gaben damit auch ein wunderbares Symbol des gemeinsamen Aufbruchs.



Alle Fotos: Carolin Schmitz

Schon die Probe am Samstag vor dem Fest hat allen große Freude gemacht. Unter der wechselnden Leitung und Klavierbegleitung von GdG-Kantor Christof Rück und Wolfgang Biel, Leiter der „Musikgruppe Akzente“, übten die Singbegeisterten die Lieder sehr zügig ein. Alle hatten Spaß daran, in dieser neuen Formation des Projektchors zu singen und sich ein wenig über die Gemeindegrenzen kennenzulernen. Auch hier galt: „Gottes Geist führt zusammen!“

gemeinsam feiern

Im Patronatsgottesdienst stand die Lesung im Vordergrund „Alle, die sich vom Geist Gottes führen lassen, die sind Gottes Söhne und Töchter.“ (Röm 8,14-17) ... und die vielen Kinder, die da waren, ließen sich führen: quer durch die Kirche nach vorne in den Altarraum - jedes folgte seiner Lieblingsfarbe.



Und sie zeigten in der Aktion, dass wir alle zusammengehören, weil wir Gottes Kinder sind - geführt durch den einen Geist durch Jesus Christus, der von sich sagt: „Ich bin der Weg zum Vater!“ (Joh, 14, 6-7)

Eine fröhliche, bunte Schar stand unter dem Sonnenschirm und freute sich über die nächste Aktion: Wie schon in den Feiern der letzten 3 Jahre wurde auch heute wieder das Netz verstärkt, das in einem großen Knüpfrahmen vor dem Altar stand - und sonst im Eingang zum zentralen Pfarrbüro hängt.

Zu dem Aktions-Lied „Wir knüpfen miteinander ein Netz, das trägt“ konnten alle, auch die Jüngsten, mit Stoffbändern unser Netz weiter stärken - es ist bunter und kräftiger geworden.



Im Anschluss an den Gottesdienst waren wieder alle eingeladen, sich bei Suppe und Getränken, Kuchen und Kaffee/Tee zu stärken. Da das Wetter in diesem Jahr leider unbeständig war, musste das ganze Fest drinnen stattfinden - aber die gute, fröhliche Stimmung ersetzte die Sonne (fast!).



Zur großen Freude der Gäste sang auch noch der Kinderchor „Rurkehlchen“ ein Ständchen mit Liedern und erntete großen Beifall. Mit Lob und Beifall wurde auch die neue Homepage der Pfarrei aufgenommen, die an diesem Tag Premiere hatte - schauen Sie selbst: www.heilig-geist-juelich.de

Danke für allen Einsatz beim Fest!

Für das Pastoralteam Barbara Biel



Wallfahrten im Sommer

„Geh aus, mein Herz, und suche Freud
in dieser schönen Sommerzeit
an deines Gottes Gaben ...“

Geistliches Sommerlied von Paul Gerhardt (1607–1676)



Foto: Adelheid Weigl-Gosse

Auch im Sommer gibt es aus den Gemeinden der Pfarrei Heilig Geist einige Wallfahrten und Pilgertouren, zu denen Sie eingeladen sind (siehe auch vorherige Pfarrbriefe):

08.07.2015 von St. Martinus Kirchberg aus,
Buswallfahrt durch das Drei-Länder-Eck
Anmeldung: Frau Elisabeth Wolff über Mail:
gemeindebuero-kirchberg@heilig-geist-juelich.de,
Tel. 02461-55971

10.07. - 12.07.2015 St. Andreas und Matthias,
Fußwallfahrt nach Heimbach
Anmeldung: Herr Alfred Heyden,
Tel. 02461-52331

26.08. - 29.08.2015 St. Andreas und Matthias,
Seniorenwallfahrt nach Trier
Anmeldung: Herr Matthias Ingermann,
Tel. 02461-56417, oder über Mail:
wi-heinrichs@t-online.de

Anna-Oktav

GOTT REICHT, Gott allein genügt – das hat die heilige Teresa von Avila gesagt, deren 500. Geburtstag wir in diesem Jahr feiern.

GOTT es REICHT – das sagen viele, die angesichts von Krieg und Terror in der Welt oder mit ihren persönlichen Sorgen und Schicksalsschlägen nicht mehr weiter wissen.


Jesus hat das GOTTesREICH verkündet als zentralen Inhalt seiner Botschaft. Er erschließt den Menschen die vielfältig überraschende Weise des Wirkens Gottes.

Dem wollen wir in der diesjährigen Anna-Oktav nachgehen. Denn das Jahresmotto der Pfarre St. Lukas lautet: „Geh und verkünde das REICH GOTTES!“ Möge die Anna-Oktav uns ermutigen, die Vielfalt des Handelns Gottes aufzunehmen und zu erleben.

Herzliche Einladung zu allen Gottesdiensten und Begegnungen!

Pfarrer Hans-Otto von Danwitz

Programm über St. Lukas, Düren: www.st-lukas.org



**ANNA-OKTAV
DÜREN 2015**

25. Juli
bis
2. August

„GOTTesREICHT“

Blickpunkte

Blickpunkt - Liturgische Geräte

Im Frühjahr habe ich eine kundige Person damit beauftragt, das „liturgische Mobiliar“ all unserer Gemeinden zu erfassen, also Kelche, Hostienschalen, Monstranzen, Kerzenleuchter u.a. und diese auch fototechnisch zu dokumentieren.

In einigen Gemeinden gibt es bereits Inventar-Verzeichnisse, in anderen nicht oder nur lückenhaft. Zum einen sehe ich die Notwendigkeit, bei Unfällen, Diebstählen oder sonstigen Schäden verlässliche aktuelle Unterlagen vorweisen zu können.

Zum anderen wünsche ich mir einen Überblick über all die wertvollen und kunstvollen „Zeitzeugen“ unserer Kirchengeschichte, auch zur Vermittlung von Glaubensinhalten.

Und es gibt wirklich schöne liturgische Gefäße in unseren 16 Gemeinden - wie z.B. dieses Gefäß aus Broich.



Foto: B. Biel

Einige der liturgischen Geräte sind Stiftungen von Privatleuten zu bestimmten Anlässen. Manche liturgischen Geräte sind ein wenig in die Jahre gekommen und bräuchten unbedingt eine Überarbeitung und Erneuerung,

wie z.B. das Ciborium (der große Speisekelch, also das Hostiengefäß) der Propstei-Gemeinde, bei dem schon der Rost am Fuß durchkommt. Dieses Ciborium zu demontieren, zu entmetallisieren, zu richten und auszubeuken, nachzuarbeiten, zu schleifen, bürsten und zu polieren, zu unterversilbern, glanzzuvergolden und neu zu montieren, kostet über 2.000 EUR.

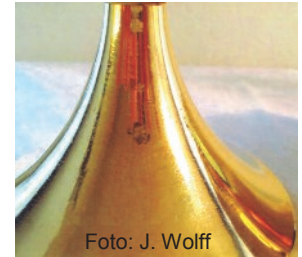


Foto: J. Wolff

Mir wäre es wert, mich an den Kosten daran zu beteiligen, auch um damit mein kleines Priesterjubiläum (15 Jahre) zu feiern. Vielleicht ist 2015 auch für Sie ein besonderes Jahr? Haben Sie etwas gefeiert und möchten Sie dafür danken? Ich könnte mir gut eine Gravur der Spender auf der Innenseite des Kelchfußes vorstellen.

Dieses Ciborium sehe ich jedoch als ein Beispiel. An so manchem ist der Staub der Jahre hängen und kleben geblieben, und es bräuchte eine fachmännische Reinigung, wenn nicht sogar eine Restaurierung. Ich freue mich, wenn Sie mithelfen, unsere liturgischen Geräte ansehnlich zu erhalten und unsere Zeitzeugen zu pflegen! Sprechen Sie mich oder auch Pfr. Cülter darauf an!

Pastor Josef Wolff



Weltjugendtag Juli 2016 in Krakau: Mitfahrende gesucht!

2002 war ich zum ersten Mal auf einem „Weltjugendtag“ - das war in Kanada.

Mit einer Gruppe von Jugendlichen und jungen Erwachsenen haben wir uns von Aachen aus auf den Weg gemacht – und waren begeistert! Ein anderes Land und eine andere Kultur kennenzulernen finde ich überhaupt schon mal interessant! Und dann haben wir da junge, meist katholische Christen aus der ganzen Welt getroffen: bei Gottesdiensten, religiös geprägten Aktivitäten und darüber hinaus: Messe unter freiem Himmel, spirituelle Musik, strahlende Gesichter mit Freude am Glauben.

Dieses Erlebnis, dieses „Event“ hat mich nachhaltig geprägt, und deswegen werbe ich dafür, ein solches „Event“ selbst zu erleben.

Welche Jugendlichen (ab 16 Jahre) oder jungen Erwachsenen hätten Interesse, mit dabei zu sein?

Es braucht Neugier, Flexibilität und Abenteuerlust für einen Weltjugendtag - in 2016 wird er in Polen in Krakau stattfinden.



Das Motto des Weltjugendtags in Krakau 2016 heißt: "Selig, die Barmherzigen; denn sie werden Erbarmen finden." (Mt 5,7) Es gibt dazu ein interessantes Programm mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus vielen Ländern und Erdteilen.

Derzeit bin ich in Kontakt mit anderen Gemeinden in der Region Düren und in Aachen, die auch eine Fahrt zum WJT planen. Wir wollen mit einer größeren Gruppe gemeinsam fahren.

Die Kernzeit des Weltjugendtags in Krakau ist vom 25. bis 31. Juli 2016. Natürlich sollten wir auch die Hin- und Rückfahrt nutzen, um Land und Leute kennenzulernen. Und Polen ist ein wunderschönes Land! Polska jest bardzo pięknym!

Einen kleinen Vorgeschmack findet ihr hier: <http://www.krakow2016.com/de>
Schaut euch um und meldet euch gerne bei mir! j.wolff@heilig-geist-juelich.de

Pastor Josef Wolff

Mitmachen!

„Eine Kirche, die über sich hinaus wächst...“

Unsere alltägliche wie auch die kirchliche Wirklichkeit ist häufig von Unterscheidungsgrenzen gekennzeichnet: Kirchnahe–Kirchenferne, Christ–Atheist, drinnen–draußen, wohlhabend–bedürftig, Deutscher–Migrant.

Radikal fordert das Evangelium auf, diese Grenzen mutig zu überschreiten und sich den Lebenswelten der Menschen in der Welt von heute auszusetzen. Nur in diesem Wagnis können auch neue Formen des Kircheseins erwachsen und ihre heutige Lebensrelevanz erweisen. Wie Kirche dann über sich selbst hinauswachsen kann, soll in diesem Kurs erlebt, eingeübt und reflektiert werden.

Am 1. Kurstag wird in theologische Grundlagen und methodische Elemente zur grenzüberschreitenden Gestaltung neuer Formen des Kircheseins eingeführt. Am 2. Kurstag besuchen wir die kirchliche Initiative „Treff am Kapellchen“ (TaK) in Mönchengladbach. Dort begegnen sich Arbeitslose, Leute aus der Stadt, Ordensschwestern und Andere, um sich in ihren Möglichkeiten und Unmöglichkeiten zu ergänzen. Wir setzen uns dem fremden Ort aus, sprechen mit Verantwortlichen und spiegeln unsere Erfahrungen im Wort Gottes. Schließlich entwickeln wir Schritte, wie grenzüberschreitende Formen des Kircheseins begonnen werden können.

Eingeladen sind ehrenamtlich engagierte Christinnen und Christen, die sich auf den Weg einer Kirche machen wollen, die über sich hinauswächst.



Leitung:

Elisa Kröger,
Wissenschaftliche Mitarbeiterin am ZAP - "Zentrum für angewandte Pastoralforschung" der Ruhr-Universität Bochum
Dr. Martin Pott, Referent für Pastoralentwicklung, Bischöfliches Generalvikariat, Aachen
Sr. Bettina Rupp SSpS, Mönchengladbach, und weitere GesprächspartnerInnen beim Kurstag 2

Termine:

Kurstag 1: Samstag, 19. September 2015, 9.30-17 Uhr,
Ort: Wilhelm-Kliewer-Haus, Mönchengladbach-Hardt
Kurstag 2: Samstag, 23. Januar 2016, 9.30-17 Uhr,
Ort: „Treff am Kapellchen“ (TaK), Mönchengladbach-Waldhausen
max. 18 TeilnehmerInnen

Kosten:

Der Kurs ist für alle TeilnehmerInnen kostenfrei. Fahrtkosten werden erstattet.

Anmeldung:

Bischöfliches Generalvikariat / Abt. 1.1 / Anke Schorn
Klosterplatz 7, 52062 Aachen
Mail: abt.11@bistum-aachen.de
Tel.: 0241-452857 Fax: 0241-452326

Anmeldung bis 19.08.2015



Jugendliche.Leben.Glauben

Seit der Firmung im Herbst letzten Jahres kommen immer wieder junge Christen zusammen, um sich in ganz unterschiedlicher Weise über ihr Leben und ihren Glauben auszutauschen.



Foto: CC0 Public Domain_vait_mcright

So trafen sich ca. 20 Jugendliche am 29. Mai in St. Franz Sales. Das Treffen begann mit einer von Kilian Klinkenberg gestalteten, einfühlsamen Meditation in der Jugendkapelle der Sales-Kirche zum Thema "Fußspuren". Anschließend gab es im Pfarrgarten Leckeres vom Grill und einen angeregten Austausch, der allen Beteiligten viel Spaß gemacht hat. Alle waren sich einig, sich bald wieder treffen zu wollen. Denn solche Begegnungen tun gut!

So steht denn jetzt auch der neue Termin fest: **Freitag, 14. August, um 17.30 Uhr in St. Franz Sales, Artilleriestr. 27.**

Dazu sind natürlich auch weitere interessierte Jugendliche ab 14 Jahren herzlich eingeladen. Bringt gerne einen Freund oder eine Freundin mit. Wir freuen uns über jeden, der kommt!!!

Jugend-Singprojekt Spirit

Nach den großen Ferien geht das Jugend-Singprojekt Spirit in die heiße Phase. Es ist zwar schon einiges musikalisch auf den Weg gebracht, aber noch nicht zu spät, um noch mit dabei zu sein.



Wer als Jugendlicher ab 14 Jahren noch mitsingen möchte, kann das gerne tun:

Am 13.08. geht es weiter, jeweils donnerstags von 18-19 Uhr in der Sales-Kirche.

Kontakt: Christof Rück c.rueck@heilig-geist-juelich.de

Ein Abend mit der Bibel

... zum Auftanken und Austausch - um Neues zu entdecken - um die Bibel lebendig werden zu lassen und mit anderen über Gott und die Welt zu reden.

Herzliche Einladung an alle Interessierten, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich !

Dienstag, 14. Juli

Dienstag, 25. August

jeweils um 19.00 Uhr im Pfarrsälchen der Gemeinde St. Martinus Stetternich

Infos bei: Charlotte Witzleben, Tel. 55724

Leben.Glauben

Sommerpause

Das „Lied des Monats“ und die „Matinee zur Marktzeit“ machen Sommerpause, so wie viele regelmäßige Aktivitäten in der GdG Heilig Geist und in den Gemeinden.

Matinee zur Marktzeit im Herbst



Die Reihe der Matineen zur Marktzeit - an jeden 3. Samstag im Monat um 12.00 Uhr in der Propsteikirche am Jülicher Marktplatz - werden ab dem 19. September fortgesetzt.

Die Matineen bis zum Ende des Jahres:

- 19. September: Matinee mit Klarinettenensemble
- 17. Oktober: Martina Schilling (Sopran)
www.martinaschilling.de
- 21. November: Kammerchor „Cappelissimo“
Ltg: Frank Gössel
www.cappelissimo.de
- 19. Dezember: Kammerchor „Currende“
Ltg: Ernst M. Simons



Foto: C. Kraap

Auch in den Ferien: Frühstück ab 55

Am 2. Dienstag im Monat 9 -11 Uhr im Altenzentrum St. Hildegard, Merkatorstr. 31
Kosten: 3,- €

Nach einer gemütlichen Frühstücksrunde stehen folgende Themen im Vordergrund:

14.7.: Ferien

Die TeilnehmerInnen gestalten den Vormittag selbst

11.8.: Der Öffentliche Personen Nahverkehr ÖPNV in Jülich

Referenten: Herr Krott und ein Mitarbeiter der Rurtalbahn

Spielkreis in den Ferien für jung & alt

Für alle, von 5-99 Jahren, die Freude am Spiel, geselligem Zusammensein und miteinander haben, findet auch in den Sommerferien der Spieltreff im Andreas-Haus in Lichsteinstraße statt:

am Sonntag, dem 12.07. und 09.08., jeweils von 14 bis 17 Uhr

Familienspiele, Gesellschaftsspiele, Kartenspiele, alles, was Spaß macht. Gerne können auch eigene Spiele mitgebracht und vorgestellt werden.

Getränke gibt es zum Selbstkostenpreis, der Raum ist barrierefrei erreichbar!

Wir freuen uns auf SIE!



"Frühjahrsputz" in der Rochuskapelle Güsten

Im Rahmen einer Reinigungs- und Pflegeaktion hat die St. Sebastianus Schützenbruderschaft Güsten die Rochuskapelle in Güsten, Landstraße Richtung Höllen, wieder instandgesetzt und sie mit einigen Schönheitsreparaturen und Neubepflanzungen des Umfeldes frühlingsmäßig aufgepeppt.

Diese Aktion war nötig, da die Kapelle in der letzten Zeit durch den starken Baum- und Heckenwuchs zuzuwachsen drohte und sie evtl. hätte beschädigt werden können. Auch der Bodenbewuchs musste entfernt werden und wurde durch neue Bodendecker ersetzt.

Die marode Sitzbank wird im Laufe des Sommers erneuert, so dass man sich wieder dort hinsetzen kann, ohne sich zu beschmutzen.



Rochuskapelle in Güsten mit Aktiven - Fotos: Rochusschützen
li: 2. Kassierer Willi Kohnen, re: 1. Brudermeister Konrad Langen

Die Schützen in Güsten, als zahlenmäßig kleinste Bruderschaft des Bezirksverbandes Jülich, kümmern sich seit mehr als 20 Jahren um die kleine Kapelle.

Anfangs war Schützenbruder Hans Schmitz und später Josef Becker hauptverantwortlich für die Pflege der Kapelle. Nach dessen Tod hat die Hauptpflege der 2. Kassierer Willi Kohnen übernommen. Er sorgt als ehemaliger Maler für die optischen Verschönerungen und leistet, in Verbindung mit anderen helfenden Schützen, auch sehr viel gärtnerische Arbeit, um der Kapelle ein würdiges Aussehen zu geben.

Die Kapelle wird sehr viel von Güstener Bürgern besucht, auch Radfahrer und Wanderer aus der Umgebung halten dort inne, um eine Pause einzulegen oder ein Gebet zu sprechen.

Der Hl. Rochus wurde als Jülicher Stadtpatron erwählt - er ist ein volkstümlicher Heiliger des 13. Jhds. aus Montpellier und galt als Nothelfer gegen die Pest. Er wird meist dargestellt mit einer Pestbeule am Oberschenkel und einem Hund mit einem Brot im Maul - außerdem trägt er die Pilger-Abzeichen.



St. Rochus, in der Güstener Kirche

Konrad Langen

Engagement

Erneuerung der Priestergrabstätte Welldorf

Nach längerer Planung durch den Welldorfer Heimatverein konnte die Priestergrabstätte in Welldorf in diesem Jahr wieder instandgesetzt werden.

So wurden die Inschriften nach Originalvorlage wieder in Gold getönt und die Flächen versiegelt, damit sie nicht wieder ausgewaschen werden können. Außerdem wurde eine neue Steinplatte angefertigt, auf der vier weitere Priester genannt werden, die alle aus Welldorf stammten.



Fotos: J. Wolff

Leider ließ sich trotz Nachfrage im Diözesanarchiv des Bistums von zwei von ihnen nicht das Sterbedatum klären.

Das ganze Vorhaben der Renovierung wurde von der Pfarrei Heilig Geist ideell und finanziell unterstützt und außerdem durch ein Sponsoring der Aachener Bank, der Sparkasse Düren, der Stadtwerke Jülich und des Heimatvereinsvorsitzendens Bernhard Schüller getragen.

Weitere tatkräftige Unterstützung erhielt der Heimatverein durch die ausführende Firma



Grabsteine Francisco und die Eheleute Borchert, die die Grabstätte pflegen. Nach allen Arbeiten wurde das Grab mit neuer Erde aufgefüllt und neuen Blumen bepflanzt, die der Heimatverein stiftete.

Während der Hl. Messe in Welldorf am 23. Mai gedachte man der Lebenden und Verstorbenen des Heimatvereins. Anschließend waren alle Kirchenbesucher eingeladen, sich mit Pfarrer Konny Keutmann und den Ministranten zur Priestergrabstätte zu begeben. Nach der Begrüßung aller Anwesenden diente eine pfingstliche Bibellesung aus dem Buch Ezechiel dem Geistlichen als Hintergrund für die Neueinsegnung. „Ich, Gott, der Herr, hole euch heraus aus euren Gräbern und hauche euch neues Leben ein.“

Mit gemeinsamen Gebeten wurde die Neueinsegnung feierlich beendet. Ein Dank gilt allen, die für die Grabstätte aktiv waren!

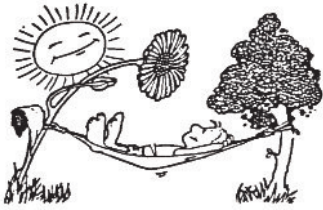
nach einem Manuskript von Bernhard Schüller


 S
T
Ä
N
D
I
G
E
G
O
T
T
E
S
D
I
E
N
S
T
E

Pfarrei	1. u. 3. im Monat		2., 4. u. 5. im Monat	
	Samstag	Sonntag	Samstag	Sonntag
Heilig Geist	Krankenhaus° 17.00 Gottesdienst	10.45 HI. Messe 19.00 HI. Messe	Krankenhaus° 17.00 Gottesdienst	10.45 HI. Messe 19.00 Wortgottesfeier
Propstei	17.30 Wortgottesfeier	9.30 HI. Messe	17.30 Wortgottesfeier	9.30 HI. Messe
St. Rochus	17.30 HI. Messe	10.45 Wortgottesfeier	17.30 HI. Messe	10.45 Wortgottesfeier
St. Franz Sales		9.15 HI. Messe		9.15 Wortgottesfeier
Lich- Steinstraß		9.15 Wortgottesfeier	19.00 HI. Messe	
Broich	19.00 HI. Messe		19.00 Wortgottesfeier	
Barmen	17.30 HI. Messe		17.30 Wortgottesfeier	
Stetternich		11.00 HI. Messe		11.00 Wortgottesfeier
Mersch	17.30 Wortgottesfeier	Foto: W. Biel	17.30 HI. Messe	
Welldorf	19.00 Wortgottesfeier		19.00 HI. Messe	
Güsten		11.00 Wortgottesfeier		11.00 HI. Messe
Kirchberg		11.00 HI. Messe		11.00 Wortgottesfeier
Schophoven		9.15 Wortgottesfeier		9.15 HI. Messe
Koslar		9.15 HI. Messe		9.15 Wortgottesfeier
Bourheim	17.30 HI. Messe		17.30 Wortgottesfeier	
Krauthausen	17.30 Wortgottesfeier		17.30 HI. Messe	
Selgersdorf				

° Der Gottesdienst im Krankenhaus kann eine HI. Messe oder eine Wortgottesfeier sein.
Verschiebungen der Gottesdienste sind möglich. Bitte aktuelle Infos in den Gemeindeblättern beachten.

Aktuelles



Urlaub im zentralen PFARRBÜRO

Wie auch in den Vorjahren wird das zentrale Pfarrbüro in den Sommerferien vom 29. Juni bis 14. August 2015 nur vormittags erreichbar sein:

Mo-Fr ist unser Büro von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr geöffnet. Die telefonische Erreichbarkeit ist in dieser Zeit täglich von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr.

Die Öffnungszeiten der Gemeindebüros in den Ferien entnehmen Sie bitte den Gemeindeblättern. Wir bitten um Ihr Verständnis und wünschen schöne Ferien und gute Erholung.

Änderungen der Öffnungs- + Erreichbarkeitszeiten des zentralen Pfarrbüros ab August 2015

Nach den Sommerferien wird das zentrale Pfarrbüro wie folgt erreichbar sein:

Telefonisch:	Mo-Fr 8-13 Uhr	Di+Do 14-17 Uhr (über Tel. 2323)
		Fr 15.30-17 Uhr (über St. Rochus Tel. 2324)
Besuchszeiten:	Mo-Fr 10-11.30 Uhr	Do 15.30-17 Uhr

Ferienregelungen für Gottesdienste

In den Sommerferien (29.06.-11.08.) finden die Sonntags- und Vorabend-Gottesdienste in allen Gemeinden wie gewohnt statt. Für die Messfeiern vertreten sich die Jülicher Priester während der Ferienzeit gegenseitig.

Werktagsmessen werden in den Sommerferien nur in unserer Pfarrkirche, der Propsteikirche in Jülich gefeiert: jeweils Dienstag bis Freitag um 17.30 Uhr und zusätzlich im Altenheim St. Hildegard mittwochs um 17.00 Uhr.

Während der Sommerferien entfällt die Stille Anbetung und Meditation um 17.00 Uhr in der Propsteikirche.



Gottesdienste für kleinere Kinder

Herzliche Einladung an alle Familien mit kleineren Kindern, sich zu den kindgemäßen und spielerischen Gottesdiensten auch nach der Sommerpause zu treffen.

Die „**Kinderkirche**“ ist ein monatliches Angebot für Kinder bis zu 10 Jahren, für die im Kinderkirchenraum der Propsteikirche in der Innenstadt ein kindgerechter Wortgottesdienst zeitgleich zur Sonntagsmesse um 10.45 Uhr gefeiert wird.

Termine: 16.8./ 6.9./25.10. und 15.11.2015



Foto: CC0_joduma

Der „**Kleinkinderwortgottesdienst**“ findet einmal im Monat sonntags um 10.30 Uhr in der Gemeinde St. Andreas und Matthias, Lich-Steinstraß, im Andreashaus statt, um gemeinsam Bibelgeschichten und andere Erzählungen zu hören, miteinander zu singen, zu basteln und zu beten.

Termine: 23.8./ 20.9./ 1.11./ 29.11.2015

Stetternicher Kevelaer-Wallfahrt

Die Gemeinde St. Martin Stetternich lädt herzlich ein zur Wallfahrt nach Kevelaer am **Donnerstag, dem 3. September 2015.**



Kirche unterwegs
Wallfahrt Kevelaer

Gemäß zeitlichem Ablauf bestehen zwischen 7.45 und 8.15 Uhr mehrere Zustiegsmöglichkeiten an den Bus-Haltestellen in Güsten (Ecke Johannesstraße), Welldorf (Güstener Straße, Kreuzplatz), Stetternich (Engels) und Mersch (Zum Jagdfeld).

10.00 Uhr Pilgeramt in der Kirche

Nachmittag zur freien Verfügung - folgende Angebote stehen zur Wahl:

13.45 Uhr Möglichkeit zur Teilnahme am gemeinsamen Kreuzweg und/oder

15.00 Uhr Pilgerpredigt und -andacht in der Basilika

17.00 Uhr Rückfahrt ab Busbahnhof

Anmeldungen werden im Stetternicher Gemeindebüro (Tel. 02461-50080[AB]) dienstags von 18 bis 20 Uhr gerne durch Herrn Harald Goder entgegengenommen.

Fahrpreis: 10 Euro pro Person

Herzliche Einladung zur Teilnahme für alle Interessierten aus der ganzen Pfarrei!

Ausblicke

Hausmeister/in gesucht

Die katholische Pfarrei Heilig Geist Jülich sucht aufgrund des Ausscheidens des bisherigen Stelleninhabers **ab 01.11.2015 eine/n Hausmeister/in** mit einem Beschäftigungsumfang von 39 Wochenstunden.



Pfarrei Heilig Geist Jülich

Die Aufgaben der Stelle umfassen: Sicherstellung der Funktionsfähigkeit der Gebäude und Außenanlagen in der Pfarrei Heilig Geist Jülich bzw. Unterstützung verschiedener Ansprechpartner vor Ort bei der Erledigung dieser Aufgaben und allgemeine Hausmeistertätigkeiten (s. Ausschreibung)

Über die näheren Ausführungen zum Stellenangebot, den fachlichen Anforderungen und dem Persönlichkeitsprofil informiert Sie: www.heilig-geist-juelich.de weitere Infos unter: ->1 Pfarrei ->Stellenausschreibungen

Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter sind ausdrücklich erwünscht.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis 31.08.2015 an: Kath. Kirchengemeinde Heilig Geist Jülich z. Hd. Fr. Stettner

Stiftsherrenstr.15, 52428 Jülich oder per Mail: dagmar.stettner@heilig-geist-juelich.de

Telefonische Nachfragen möglich bei Frau Stettner unter Tel.: 02461-9966597.

Kirchenvorstandswahl 2015

Sie erhalten in diesem Pfarrbrief die erste Information zur Kirchenvorstandswahl 2015, die am 07./08.11.2015 stattfinden wird.

Bitte beachten Sie zu näheren Details die Aushänge und Verlautbarungen in den Gemeinden.

Gewählt werden bei dieser Wahl acht Mitglieder (das ist die Hälfte der jetzigen Mitglieder, die anderen acht bleiben im Amt).

Wahlberechtigt sind alle Personen, die in der Wählerliste aufgeführt sind, die Anfang Oktober zur öffentlichen Einsichtnahme ausliegen wird.

Eine Vorschlagsliste zur Kandidatenaufstellung wird ebenfalls Anfang Oktober veröffentlicht. Nach Veröffentlichung besteht die Möglichkeit zur Ergänzung bis zum 17./18.10.2015.

Neben der Stimmabgabe in den Wahlbüros ist auf Antrag auch Briefwahl möglich.

**Bitte merken Sie sich den Termin vor:
7./8. November 2015**

Bitte unterstützen Sie mit Ihrer Wahl die Mitglieder des Kirchenvorstands, die für die gesamte Pfarrei die wichtige Vermögensverwaltung mittragen.



Regelmäßige und im Pfarrbrief angekündigte Veranstaltungen in der Pfarrei

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
Mi 08.07.	08.00 Uhr	Kirchberg: Wallfahrt nach Vaals-Holset, Banneux und Moresnet n. Voranmeldung (PfB Mai)
So 12.07.	14.00 Uhr	Lich-Steinstraß, Andreashaus: Spieltreff von Jung bis Alt (PfB Juli/Aug.)
So 12.07.	15.30 Uhr	Barmen, Gemeindezentrum: Film für Kinder bis 12 Jahren
So 12.07.	17.30 Uhr	Barmen, Gemeindezentrum: Film für Jugendliche und Erwachsene
Di 14.07.	09.00 Uhr	Jülich, Altenzentrum St. Hildegard, Merkatorstr.: Frühstück ab 55, Thema: Ferien (PfB Juli/Aug.)
Di 14.07.	19.00 Uhr	Stetternich, Pfarrsälchen: Ein Abend mit der Bibel (PfB Juli/Aug.)
Sa 25.07. bis So 02.08.		Düren, Anna-Oktav: GOTTEsREICHt (PfB Juli/Aug.)
So 26.07.	15.00 Uhr	Lich-Steinstraß, Andreashaus: Handarbeitsnachmittag für Jung und Alt (PfB März)
Di 28.07.	19.30 Uhr	Barmen, Gemeindezentrum: Ökumenischer Gebetskreis
So 09.08.	14.00 Uhr	Lich-Steinstraß, Andreashaus: Spieltreff von Jung bis Alt (PfB Juli/Aug.)
So 09.08.	15.30 Uhr	Barmen, Gemeindezentrum: Film für Kinder bis 12 Jahren
So 09.08.	17.30 Uhr	Barmen, Gemeindezentrum: Film für Jugendliche und Erwachsene
Di 11.08.	09.00 Uhr	Jülich, Altenzentrum St. Hildegard, Merkatorstr.: Frühstück ab 55, Thema: ÖPNV (PfB Juli/Aug.)
Di 11.08.	19.00 Uhr	Stetternich, Pfarrsälchen: Ein Abend mit der Bibel (PfB Juli/Aug.)
Do 13.08.	18.00 Uhr	Sales, Jugendkapelle: Jugend-Singprojekt Spirit ab 14 J. (PfB Juli/Aug.)
Fr 14.08.	17.30 Uhr	Sales, Jugendkapelle: Jugendliche.Glauben.Leben-Treffen ab 14 J. (PfB Juli/Aug.)
So 16.08.	10.45 Uhr	Jülich, Propsteikirche: Hl. Messe mit Kinderkirche "Luzie" (PfB Febr. S.5)
So 23.08.	10.30 Uhr	Lich-Steinstraß, Andreashaus: Kleinkind-Wortgottesdienst (PfB Febr. S.13)
So 23.08.	15.00 Uhr	Lich-Steinstraß, Andreashaus: Handarbeitsnachmittag für Jung und Alt (PfB März)
Di 25.08.	19.30 Uhr	Barmen, Gemeindezentrum: Ökumenischer Gebetskreis
So 30.08.	11.00 Uhr	Lich-Steinstraß, Andreashaus: Picknick für Familien u. Menschen, die Zeit haben (PfB Juli/Aug.)

Herzlichen Dank an alle, die sich für den Pfarrbrief engagieren

Zur Jahresmitte sei allen wieder herzlich gedankt, die sich für den Pfarrbrief stark machen - dem Redaktionsteam, dem Packteam, den vielen VerteilerInnen und all denen, die Beiträge einschicken. DANKE, weiter so!

Wir könnten noch nette Menschen gut brauchen, die in der letzten Woche im Monat ca. 1 Stunde Zeit haben, um die Pfarrbriefe in der Innenstadt an die verschiedenen Auslegeorte zu bringen. **Meldungen bitte über Tel.: 2333**

Kontakt

GEMEINDEBÜROS UND ZENTRALES PFARRAMT

**Gemeindebüro St. Mariä Himmelfahrt/
St. Andreas und Matthias, Lich-Steinstraß**
Stiftsherrenstr. 15, Tel. 2323, Fax 55511
gemeindebuero-propstei@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Franz Sales
Artilleriestr. 27, Tel. 7212
gemeindebuero-sales@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Rochus
An der Lünette 9, Tel. 2324, Fax 910439
gemeindebuero-rochus@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Philippus und Jakobus, Broich
Alte Dorfstr. 43, Tel. 50694, Fax 936533
gemeindebuero-broich@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Martinus, Barmen/Merzenhausen
Kirchstr. 4, Tel. 51173
gemeindebuero-barmen@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Martinus, Stetternich
Martinusplatz 10, Tel. 50080 (Zugang vom Parkplatz
an der Nordseite der Kirche zur Sakristei)
gemeindebuero-stetternich@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Agatha, Mersch/Pattern
Agathenstr. 32, Tel. 2113, Fax 59275
gemeindebuero-mersch@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Hubertus, Welldorf
Pfarrer-Voßen-Platz 4, Tel. 02463/3743
gemeindebuero-welldorf@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Philippus und Jakobus, Güsten
Rödinger Str.1, Tel. 02463/8163
gemeindebuero-guesten@heilig-geist-juelich.de

Für die Weggemeinschaft Jülich-Südwest:

Gemeinde St. Martinus, Kirchberg
Gemeinde St. Barbara, Schophoven
Gemeinde Heilige Maurische Märtyrer, Bourheim
Gemeinde St. Adelgundis, Koslar/Engelsdorf
Gemeinde St. Stephanus, Selgersdorf
Gemeinde St. Josef, Krauthausen

Gemeindebüro St. Martinus, Kirchberg
Am Schrickenhof 3, Tel. 55971, Fax 344874
gemeindebuero-kirchberg@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Adelgundis, Koslar/Engelsdorf
Friedhofstr. 9, Tel. 2370
gemeindebuero-koslar@heilig-geist-juelich.de

Gemeindebüro St. Stephanus, Selgersdorf
Altenburger Str. 17, Tel. 50048
gemeindebuero-selgersdorf@heilig-geist-juelich.de

Siehe auch: **www.heilig-geist-juelich.de**

Zentrales Pfarramt Heilig Geist Jülich

Zuständig für alle kirchenamtlichen Angelegenheiten und Anfragen zu Taufe, Ehe, Firmung, Beerdigung

Stiftsherrenstr. 15, 52428 Jülich-Innenstadt, Tel. 2323, Fax 55511, pfarramt@heilig-geist-juelich.de

Telefonisch: Mo-Fr 8-13 Uhr Di+Do 14-17 Uhr (über Tel. 2323) Fr 15.30-17 Uhr (über St. Rochus Tel. 2324)

Besuchszeiten: Mo-Fr 10-11.30 Uhr Do 15.30-17 Uhr **Priesterruf** - über Krankenhaus Jülich Tel. 6200

Telefon-Seelsorge - rund um die Uhr kostenfrei - Tel. 0800/1110111 oder 0800/1110222



Wir sind für Sie da - Pastoralpersonal für die Gemeinden der Pfarrei Heilig Geist Jülich

Pfarrer Josef Wolff, Stiftsherrenstr. 15
Tel. 2323, j.wolff@heilig-geist-juelich.de

Pfarrer Dr. Peter Jöcken, Am Schrickenhof 3
Tel. 55971, p.joecken@heilig-geist-juelich.de

Pfarrer Konny Keutmann, An der Lünette 7
Tel. 2324, k.keutmann@heilig-geist-juelich.de

Pfarrer Paul Cülter, Stiftsherrenstr. 15
Tel. 939568, p.cuelter@heilig-geist-juelich.de

Diakon Arnold Hecker, Grüner Weg 13, Titz-Ameln
Tel. 02463 905060, a.hecker@heilig-geist-juelich.de

Subsidiar Pfarrer Josef Jansen
Kontakt über das Pfarramt, Tel: 2323

GdG-Kantor Christof Rück, Stiftsherrenstr. 15, Tel. 0176 56982861, c.rueck@heilig-geist-juelich.de

Gemeinderef. Beate Ortwein, Stiftsherrenstr. 15
Tel. 9958094, b.ortwein@heilig-geist-juelich.de

Gemeinderef. Ralf Cober, Stiftsherrenstr. 19
Tel. 9360016, r.cober@heilig-geist-juelich.de

Gemeinderef. Claudia Tüttenberg, Stiftsherrenstr. 19
Tel. 9360017, c.tuettenberg@heilig-geist-juelich.de

Gemeinderef. Petra Graff, Stiftsherrenstr. 19
Tel. 9360015, p.graff@heilig-geist-juelich.de

Pastoralref. Barbara Biel, Stiftsherrenstr. 19
Tel. 9360011, b.biel@heilig-geist-juelich.de

Pastoralass. Lucia Pfeiffer, Stiftsherrenstr. 19
Tel. 9360012, L.pfeiffer@heilig-geist-juelich.de

In eigener Sache - Informationen zum Pfarrbrief der Pfarrei Heilig Geist Jülich

Der Pfarrbrief der Pfarrei Heilig Geist Jülich erscheint monatlich. Sie können ihn kostenlos mitnehmen - über Spenden freuen wir uns: **IBAN DE52 3955 0110 1398 9991 34, BIC SDUE DE33XXX**. In einigen Gemeinden erhalten Sie ihn durch Boten.

Wir freuen uns über viele Artikel aus dem Leben der Gemeinden - bitten aber um Verständnis, wenn wir aus Platzgründen einzelne Artikel kürzen müssen. Bitte senden Sie uns Ihre Artikel frühzeitig für die nächsten Ausgaben an:

redaktion@heilig-geist-juelich.de - Redaktionsschluss: **26.06.2015 für September 2015**
31.08.2015 für Oktober 2015

Impressum:

Herausgeber: Pfarrei Heilig Geist Jülich, Stiftsherrenstr. 15, 52428 Jülich
Tel. 02461 2323, Fax 02461 55511, pfarramt@heilig-geist-juelich.de, www.heilig-geist-juelich.de
Redaktion: Pastoralref. Barbara Biel (Verantw.), Ingrid Brockes, Gemeinderef. Petra Graff,
Stefanie Heß - Kontakt: redaktion@heilig-geist-juelich.de
Layout: Barbara Biel, Philipp Mülheims, Druckvorbereitung: Albert Brüsselbach
Anschrift der Redaktion: Stiftsherrenstr. 19 im Roncalli-Haus, 52428 Jülich, Tel. 02461 9360011
Druck: Rainbowprint, Würzburg



Kirche im
Bistum Aachen